



Veranstaltungsort

**DBFZ Deutsches Biomasseforschungszentrum
gemeinnützige GmbH**
Torgauer Straße 116
04347 Leipzig
Haus 6, Raum 109



ORGANISATORISCHE HINWEISE

Anmeldeformular

Bitte melden Sie sich bis Donnerstag, den 24. November 2017 unter www.leipziger-fachgespraeche.de oder per Fax: +49 (0)341 2434-133 an.

Ansprechpartner

Katja Lucke (organisatorische Rückfragen)
Tel.: +49 (0)341 2434-119 | E-Mail: Katja.Lucke@dbfz.de

Tino Barchmann (inhaltliche Rückfragen)
Tel.: +49 (0)341 2434-375 | E-Mail: Tino.Barchmann@dbfz.de

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt 20,- Euro. Diese beinhaltet Pausengetränke sowie -verpflegung und ist umsatzsteuerbefreit (§4 Abs. 22a UStG).

Rückantwort-Formular

Biogas-Fachgespräch - „Energiefahrplan für morgen - Perspektiven für Biogasbestandsanlagen bis 2030“ am 29. November 2017

Ja, ich nehme an der Führung über die Forschungsbiogasanlage teil

.....
Titel Vorname Name

.....
Institution

.....
Position

.....
Straße

.....
Postleitzahl Ort

.....
E-Mail

Ich wünsche Informationen zu weiteren Veranstaltungen.

Bitte senden Sie mir den DBFZ-Newsletter zu (erscheint zweimonatlich).

Weitere Informationen unter: www.leipziger-fachgespraeche.de



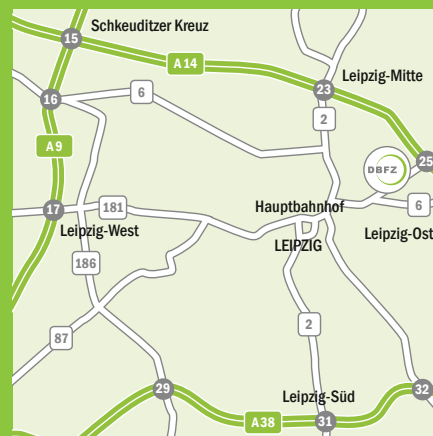
ANFAHRT:

Mit dem Zug: Ankunft Leipzig Hauptbahnhof; Straßenbahn Linie 3/3E (Richtung Taucha/Sommerfeld) bis Haltestelle Bautzner Straße; Straße überqueren, Parkplatz rechts liegen lassen, geradeaus durch das Eingangstor Nr. 116, nach ca. 100m links, der Eingang zum DBFZ befindet sich nach weiteren 60m auf der linken Seite.

Mit dem Auto: Über die Autobahn A 14; Abfahrt Leipzig Nord-Ost, Taucha; Richtung Leipzig; Richtung Zentrum, Innenstadt; nach bft Tankstelle befindet sich das DBFZ auf der linken Seite (siehe „.... mit dem Zug“).

Mit der Straßenbahn: Linie 3/3E (Richtung Taucha/Sommerfeld); Haltestelle Bautzner Straße (siehe „.... mit dem Zug“).

Hinweis: Bitte beachten Sie, dass aufgrund umfangreicher Baumaßnahmen **keine** Parkplätze auf dem Gelände des DBFZ zur Verfügung stehen.



Fotos: DBFZ, Stefanie Bader, Jan Gutzeit



BIOGAS-FACHGESPRÄCH

Energiefahrplan für morgen – Perspektiven für Biogasbestandsanlagen bis 2030

29. November 2017 | DBFZ Leipzig

In Kooperation mit:

LANDESAMT FÜR UMWELT,
LANDWIRTSCHAFT
UND GEOLOGIE

Freistaat
SACHSEN

HELMHOLTZ
ZENTRUM FÜR
UMWELTFORSCHUNG
UFZ

Umweltinstitut
Leipzig e. V.



ZIELSTELLUNG

Vor dem Hintergrund der geänderten gesetzlichen Rahmenbedingungen (u.a. EEG 2012, 2014 und 2017) läuft die 20-jährige Festvergütung für Stromerzeugung aus Biogas aus. Mit dem EEG 2017 wurde die Förderung der erneuerbaren Energien von der Festvergütung zu einem Ausschreibungsmodell geändert. Für Biogasanlagenbetreiber ergeben sich damit neue An- und Herausforderungen. Betreiber suchen nach lukrativen Alternativen für die Vermarktung der bei der Biogaserzeugung entstehenden Produkte.

Im Rahmen des Fachgespräches werden verschiedene Anwendungsoptionen für Biogas sowie die Perspektiven der Biogasproduktion vorgestellt. Darüber hinaus wird mit den Teilnehmern diskutiert, welche Optionen für einen Weiterbetrieb der Biogasanlagen existieren und in welchen Sektoren (Kraftstoff, Strom/Wärme) Biogas entsprechend der Ausbauziele erneuerbarer Energien und Klimaschutzziele perspektivisch Verwendung finden sollte.

ZIELGRUPPE

Die Veranstaltungsreihe „Leipziger Fachgespräche“ findet mehrmals jährlich zu unterschiedlichen Themenschwerpunkten statt. Sie dient dem wissenschaftlichen Austausch und der Vernetzung von Akteuren der Energiebranche, Wissenschaftlern und Anwendern. Vorhandenes Know-how und entwickelte Lösungsansätze werden aufgezeigt und zur Diskussion gebracht.

Die „Leipziger Fachgespräche“ zum Thema Biogas richten sich an ein Fachpublikum, das sich mit den verschiedensten Aspekten der Energieerzeugung aus Biogas beschäftigt. Dazu zählen insbesondere landwirtschaftliche Unternehmen und Genossenschaften, die Biogasanlagen betreiben oder dies planen. Aber auch Mitarbeiter von Kommunen sowie der lebensmittel- und -verarbeitenden Industrie, bei denen eine Biogaserzeugung zur Lösung des Abfallproblems beitragen kann, sind angesprochen. Neben Herstellern von Biogasanlagen bzw. Anlagenkomponenten sind auch Händler und Planer von Biogasanlagen, Mitarbeiter von Forschungseinrichtungen, Ministerien, Behörden und Verbänden zum Leipziger Biogas-Fachgespräch eingeladen.

AGENDA

- 11:30 Uhr** **Registrierung und Einlass**
- 12:00 Uhr** **Führung über die Forschungsbiogasanlage des DBFZ**
- 13:00 Uhr** **Begrüßung**
Tino Barchmann, DBFZ
- 13:10 Uhr** **Biogas2030: Optionen für Biogasanlagen bis 2030 aus ökonomischer und energiewirtschaftlicher Sicht**
Jaqueline Daniel-Gromke, DBFZ
- 13:40 Uhr** **Biogas als Kraftstoff – Perspektiven für Bio-CNG/Bio-LNG und Ergebnisse einer Machbarkeitsuntersuchung in Sachsen**
Prof. Dr. Frank Scholwin, Institut für Biogas, Kreislaufwirtschaft und Energie (IBKE)
- 14:15 Uhr** **KAFFEEPAUSE**
- 14:45 Uhr** **Biogas – Ressource für flüssiges Biomethan und Trockeneis**
Prof. Josef Hofmann, Hochschule für angewandte Wissenschaften Landshut
- 15:15 Uhr** **Capraferm – Kombination einer stofflich-energetischen Nutzung & Herstellung von zwei Grundchemikalien**
Dr. Heike Sträuber, Helmholtz-Zentrum für Umweltforschung - UFZ
- 15:45 Uhr** **Diskussion und Verabschiedung**
Tino Barchmann, DBFZ
- 16:15 Uhr** **Ende der Veranstaltung**

FÜHRUNG FORSCHUNGSBIOGASANLAGE

Im Vorfeld des Biogas-Fachgespräches können die Teilnehmer die Forschungsbiogasanlage am DBFZ besichtigen. Die Führung beginnt 12 Uhr und bedarf einer verbindlichen Anmeldung. Die Teilnehmerzahl ist auf 30 Personen begrenzt.

KOMMENDE FACHGESPRÄCHE

Biokraftstoff-Fachgespräch
„Politische Ziele und technische Möglichkeiten bis 2030“
30. November 2017 in Leipzig

Leipziger Biogas-Fachgespräch
„Emissionen von Biogasanlagen“
27. Februar 2018 in Nossen

Praktikertag zur Biogasanlage der Reinsdorfer Agrargenossenschaft
21. März 2018 in Reinsdorf